



Pressemeldung

06.11.2019

Deutscher Tierschutzbund kürt Tierheimtier des Monats: Katze „Momo“ sucht liebevolles Zuhause

Im Rahmen der Kampagne „Tierheime helfen. Helft Tierheimen!“ kürt der Deutsche Tierschutzbund heute das erste Tierheimtier des Monats. Mit der Aktion will der Verband seinen angeschlossenen Mitgliedsvereinen dabei helfen, Tierheimbewohner, die schon lange auf Adoption warten, zu vermitteln. Im November sucht nun als erstes das Tierheim Brandenburg an der Havel ein Zuhause für die sensible Katzendame „Momo“. Interessierte Katzenliebhaber können sich direkt beim Tierschutzverein Brandenburg an der Havel melden.

„Momo ist eine grundsätzlich freundliche, aufgeschlossene Katzen-Diva. Die kleine Dame reagiert sehr gut auf menschliche Ansprache, schmust und kuschelt gern“, sagt Sabrin Haufschildt, Leiterin des Tierheims Brandenburg an der Havel. „Leider bricht Momo Streicheleinheiten recht abrupt ab, weshalb sie sich nicht für kleine Kinder eignet. Wir vermuten, dass dieses Verhalten insbesondere dem Tierheimstress geschuldet ist: Momo ist eine sensible Einzelkatze, unter den vielen Artgenossen im Tierheim leidet sie und reagiert mit Symptomen wie Erbrechen und Appetitlosigkeit.“ Caterina Mülhausen, Leiterin Campaigning beim Deutschen Tierschutzbund, ergänzt: „Dass Momo wegen des Stress mittlerweile eine ganze Stube des Tierheims für sich allein belegt, zeigt die Fürsorge, mit der die Tierheimmitarbeiter jedem einzelnen ihrer Schützlinge begegnen. Ein Dauerzustand kann das jedoch nicht sein. Wir hoffen, dass sich mit unserer Aktion bald ein katzenerfahrener Tierfreund über Momo freuen kann und das Tierheim wieder dringend benötigten Platz für andere Tiere hat.“

Die wahrscheinlich 2008 geborene Momo wurde im Dezember 2016 als Fundtier im Tierheim abgegeben. Die Katze ist kastriert und geimpft. Ihr neuer Halter sollte Momo ein selbstbestimmtes, ruhiges Leben mit menschlicher Zuneigung und ohne andere Tiere im Haushalt bieten. Nach der Eingewöhnung benötigt Momo außerdem Freilauf. Ideal wäre ständig möglicher Freigang, ein Garten oder ein Hof – ein gesicherter Balkon müsste es aber mindestens sein, damit Momo sich ab und zu draußen in der Sonne wärmen und entspannen kann. Weitere Informationen sowie die Kontaktdaten des Tierheims finden Interessierte auf www.tierheime-helfen.de.

Tierheime helfen. Helft Tierheimen!

Mit der Kampagne „Tierheime helfen. Helft Tierheimen!“ macht der Dachverband der deutschen Tierheime auf die wertvolle Leistung der Tierheimmitarbeiter und -helfer aufmerksam. Der Fokus auf die vielen außergewöhnlichen Bewohner der Tierheime soll Tierliebhabern die falsche Scheu vor dem Gang ins Tierheim nehmen und ihnen bewusst machen, dass sie hier einzigartige Freunde fürs Leben finden können. Dem Deutschen Tierschutzbund sind über 740 Tierschutzvereine mit rund 550 vereinseigenen Tierheimen angeschlossen.

Bundesgeschäftsstelle
Presseabteilung
In der Raste 10
53129 Bonn
Tel: 0228/60496-24
Fax: 0228/60496-41

E-Mail:
presse@tierschutzbund.de
Internet:
www.tierschutzbund.de

Gemeinnützigkeit
anerkannt

Registergericht
Amtsgericht Bonn
Registernummer
VR3836

Sparkasse KölnBonn
BLZ 370 501 98
Konto Nr. 40 444

IBAN:
DE88370501980000040444
BIC:
COLS DE 33



Bildmaterial



Bildunterschrift: Tierheimtier des Monats November „Momo“ wartet seit fast drei Jahren im Tierheim Brandenburg an der Havel auf ein neues Zuhause.

Copyright: Tierschutzverein Brandenburg an der Havel e.V.

Weitere Bilder von Momo senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.